

„Mit den vier Elementen durch das Jahr“

Ohne Luft können wir keine vier Minuten lang leben.

Ohne Wasser halten wir es immerhin vier Tage aus, ohne Nahrung bis zu vierzig Tage.

Je besser wir uns mit den Elementen als Naturphänomenen auseinandersetzen, desto sorgsamer und verantwortungsbewusster werden wir uns im Umgang mit Luft, Wasser, Erde und Feuer im Alltag bewegen.

Durch verschiedene Angebote und Tätigkeiten werden wir spielerisch, experimentell und künstlerisch einen Streifzug mit den Elementen durch das Jahr erleben.

Mit allen Sinnen werden wir eine Reise in die Geheimnisse der untrennbaren Elemente gestalten.

In allen Projektwochen werden wir Forscher, Entdecker, Handwerker, Künstler und Philosophen zugleich sein.

Viele Materialien können wir gebrauchen, um mit Unterstützung anderer das Wissen um unsere Naturphänomene zu bestaunen, neugierig zu entdecken und kreative Impulse und Anregungen zur Gestaltung in Bild, Musik und darstellenden Spiel zu fördern.

Die gemeinsame Umsetzung des Kinderbuches „Bauer Beck fährt weg“ im darstellenden Spiel, musikalisch und durch viele Gespräche sollen einen bleibenden Eindruck von der Wichtigkeit der landwirtschaftlichen Produktion in unserer Gesellschaft vermitteln. Alle werden angeregt sich intensiv mit der Nachhaltigkeit, dem Umweltschutz und der Vielfältigkeit in der täglichen Nahrungsaufnahme zu beschäftigen.

Die Umwelteinflüsse und die zunehmenden Wetterveränderungen bieten so eine interessante Beobachtungs- und Diskussionsgrundlage im aktuellen Konsens unserer Gesellschaft. Die Zusammenarbeit mit der Bibliothek, der Feuerwehr, dem Forstamt und dem Bauernhof der Hintersten Mühle sollen für alle zusätzliche praktische Anregungen bringen und den Kindern Zusammenhänge erklären. Die Kinder können gemeinsam in ihren Gruppen „Das Leben auf dem Bauernhof“ nachempfinden. Dazu kann Kontakt zu Bauern in der Region und zum Bauernverband und den Tiergärten der Umgebung hergestellt wer-

den. Die Koordinierungstellen für die pädagogischen Begleitungen werden uns sicherlich tatkräftig unterstützen.

Die Kinder, die sich genauer mit dem Filmen in unserem Hort beschäftigen, werden so die Möglichkeit haben eine Theateraufführung zu begleiten und den finalen Auftritt zu filmen.

Sie können Interviews durchführen und eigene Talkrunden begleiten. Einen interessanten Einblick werden verschiedene Gruppen in unsere Geschichte haben, wenn sie sich mit der Entwicklung unserer Landwirtschaft und die Verbindung von Feuer, Erde, Luft und Wasser in der neolithischen Revolution in MV auseinandersetzen.

Die Verbindung der vier Elemente in unserem Alltag und die daraus entstehenden aktuellen Bezugspunkte zur Umweltbildung leisten einen wichtigen Beitrag zur Erziehung und Bildung in der täglichen Arbeit mit unseren Kindern.